

Einkäufe



Es gibt ein riesiges Angebot an Reinigungsmitteln und unzählige Werbeversprechen.



Schnell wird zu den verschiedenen Spezialreinigern gegriffen, von Badreinigern, Glasreinigern, Desinfektionsmitteln bis zu Weichspülern.

So sammeln sich schnell mehr oder weniger giftige Mittel in Plastikflaschen in unserem Haushalt an. Die meisten davon sind überflüssig.

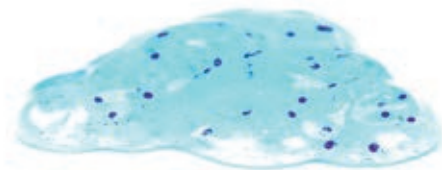
Mikroplastik Nanomaterialien

Nicht nur in Zahncremes, Shampoos und Kosmetika kann sich Mikroplastik befinden, auch in Putzmitteln wird es eingearbeitet. Zum Beispiel in einigen Glaskeramik-Kochfeld-reinigern

Tipps zur Vermeidung:

- Produkte mit Mikroplastik können anhand der „Codecheck-App“ erkannt werden
- Nachfüllpackungen kaufen
- Konzentrate nutzen

... so entsteht weniger Plastikabfall.



Nanomaterialien, wie Nanosilber, sind umstritten. Möchten Sie sie vermeiden:

Achten Sie darauf, ob auf der Verpackung mit dem Einsatz von Nanotechnologien geworben wird!

Hinweise über eine „bakterizide“ oder schmutzabweisende Wirkung können darauf hindeuten.

Auf www.nanowatch.de finden Sie Produkte mit Nanomaterialien.

Bakterien

Bakterien sind nicht grundsätzlich schlecht. Einige benötigen wir, um unser Immunsystem zu trainieren und unsere Gesundheit zu erhalten.

Deshalb keine antibakteriellen Reiniger oder Desinfektionsreiniger benutzen!

Sie schädigen unsere Gesundheit und die Oberflächen der Gegenstände! In seltenen Fällen müssen krankmachende Bakterien nach ärztlicher Verordnung durch Desinfektionsreiniger bekämpft werden.



Hände waschen mit einem Stück Seife reicht meist zur Reinigung der Hände aus.

Effektive Keimkiller

Keimschleudern im Haushalt sind Stellen, die zu selten gereinigt oder gewechselt werden.

- **Spülschwämme und Spülbürsten**
Regelmäßig austauschen oder mit hohen Temperaturen + Vollwaschmittel waschen, evtl. in die Spülmaschine legen.
- **Türklinken, Griffe, Wasserhähne**
Säubern mit Handspülmittel oder Allzweckreiniger
- **Kaffeemaschine, Wasserkocher**
Wasser- / Milchtank, Schläuche, Auffangbehälter regelmäßig leeren und mit Handspülmittel oder in der Spülmaschine reinigen.
- **Kühlschrank**
Die Vorräte abgepackt lagern und regelmäßig überprüfen. Das Gerät mit Handspülmittel / Allzweckreiniger / Essigreiniger auswaschen und gut trockenreiben.
- **Zahnbürsten**
Regelmäßig austauschen.
- **Waschmaschine**
1x im Monat Vollwaschmittel (Pulverform) bei 90 Grad benutzen. Schubfach für Waschmittel öfters auswaschen. Tür offenstehen lassen.

Umweltschutz im Haushalt

..... Schadstoffe beim Haushaltsputz vermeiden



Abfallberatung



DHB - Netzwerk Haushalt



Umweltzeichen



Das deutsche und das europäische Umweltzeichen bieten dem Verbraucher die größtmögliche Sicherheit, sich für ein umweltfreundliches Produkt zu entscheiden.



Verzichten Sie besser auf Mittel, die:

- antibakteriell
- ätzend
- stark säurehaltig
- insektizid
- fungizid
- und lösemittelhaltig sind



Gefahrstoffpiktogramme beachten!



Um zu vermeiden, dass Gesundheit und Umwelt durch beispielsweise Verätzungen, Reizungen oder Vergiftungen geschädigt werden, sollte man beim Einkauf Produkte mit Gefahrenpiktogrammen **vermeiden**.

Beispiele für Gefahrenpiktogramme:



ätzend



umweltgefährlich



systemische
Gesundheitsgefährdung

Nicht restentleerte Abfälle mit Gefahrstoffpiktogrammen sind Sonderabfälle. Sie gehören nicht in den Restmüll.



Tipps & Tricks:

Die Basics

- + Neutraler Allzweckreiniger
- + Handspülmittel
(kann auch den Allzweckreiniger ersetzen)
- + Zitronenreiniger / Essigreiniger
- + Scheuerpaste oder -pulver

Extras:

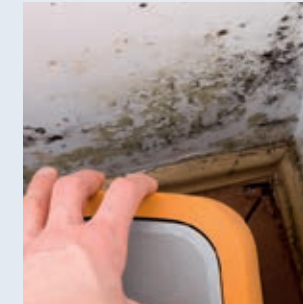
- + Soda, Schlämckreide
- + Zitronensäure, Gallseife
- + Alkohol (70 Vol%)



Wie verwende ich die Putzmittel?

- Die Dosierung beachten!
- Bürsten oder Edelstahlschwämme statt einer hohen Dosierung oder aggressiver Mittel verwenden!
Achtung: glänzende oder beschichtete Oberflächen wie Plexiglas, Kunststoffe oder Marmor – sollten nur mit weichen Lappen und milden Mitteln geputzt werden.
- Hinweise auf der Packung befolgen!
- Immer in Originalbehältern aufbewahren!
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Hartnäckige Verschmutzungen



Verkrustungen z.B. auf Cerankochfeld

Glasschaber + Scheuerpaste

Backofen

sofort reinigen mit Restwärme / mit Wasser einweichen, evtl. Soda + Spiralschwamm.

Schimmel

mit Alkohol (70 Vol%) mehrfach behandeln

Metalle

Schlämckreide

Abfluss

Sauglocke, Spirale, Soda.

Flecken in Textilien

vorbehandeln z.B. mit Gallseife (am besten ein Stück kaufen, das ist effektiver, billiger und spart Verpackung)

Silber

„Galvanisches Bad“ = (Salz + Alufolie + heißes Wasser)
Anleitung: 1 Liter Wasser kochen, in Plastikschißel geben, 1 Eßl. Salz und 1 Stück (locker zusammengeknüllte) Alufolie dazugeben
Silber hineinlegen bis es aufhellt / glänzt.



Noch Fragen?

So erreichen Sie uns:

Ihre Abfallberatung

abfallberatung@kreis-euskirchen.de
Fon: 02251 – 15 - 530
Fax: 02251 – 15 - 391

DHB – Netzwerk Haushalt
Berufs- und Fachverband
der Haushaltsführenden -
Kreisverband Euskirchen e. V.
Ulrike Pfenning-Kutsch
Windheckenweg 12
53902 Bad Münstereifel
Fon 02253 – 180157
pfenningskutsch@gmx.de
www.dhb-netzwerk-haushalt.de

Herausgeber:

Kreis Euskirchen
Der Landrat

Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen
Fon: 02251 – 15 - 0
Fax: 02251 – 15 - 666
www.kreis-euskirchen.de
info@kreis-euskirchen.de